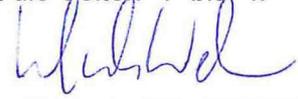


Gemeinde Rethwisch  
Sitzung des Finanzausschusses  
vom 17.11.2022  
im Gemeinschaftshaus Rethwischdorf  
Buchrader Weg 2

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr  
Unterbrechung von \_\_:\_\_ Uhr  
bis \_\_:\_\_ Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung  
enthält die Seiten 1 bis 4.



---

Schulze-Weber  
(Protokollführer)

---

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender Kühn
2. GV Böttger
3. GV Eick
4. GV Beck
5. GV Topel

b) nicht stimmberechtigt:

1. GV Gäde
2. GV Wahl
3. Herr Knickrehm, OWF Klein Boden
4. Herr Schulze-Weber vom Amt Bad  
Oldesloe-Land (Protokollführer)

---

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 04.11.2022 auf Donnerstag, den 17.11.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 5 - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Protokoll vom 05.10.2022
2. Bericht des Ausschussvorsitzenden
3. Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
4. Haushalt 2023

TOP 1: Protokoll vom 05.10.2022

---

Herr Böttger weist darauf hin, dass Herr Topel nicht mehr als bürgerliches Mitglied, sondern als Gemeindevertreter dem Finanzausschuss angehört.

Weitere Anmerkungen gibt es nicht. Das Protokoll wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 2: Bericht des Ausschussvorsitzenden

---

Es gibt keine Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden.

TOP 3: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

---

Herr Beck wünscht sich, dass die Protokolle vergangener Sitzungen im Ratsinformationssystem jeweils bei der Sitzung abgelegt werden, in der über sie beraten wird.

TOP 4: Haushalt 2023

---

Der Haushaltsentwurf wird besprochen, einzelne Ansätze bei Bedarf geändert.

Insgesamt ist wegen der Energiekrise insbesondere bei der Gebäudebewirtschaftung mit steigenden Kosten zu rechnen.

Für die Feuerwehr Klein Boden erläutert Herr Knickrehm den Antrag auf Erneuerung der Küche. Es werden insgesamt 15.000 EUR im Finanzplan eingestellt. Herr Beck spricht sich dafür aus, bei Sanierungsmaßnahmen auch die langfristige Planung bezüglich beider Feuerwehrgerätehäuser im Blick zu behalten, um unnötige Kosten zu vermeiden.

Aufgrund der geänderten Kindergartenfinanzierung kann die Unterteilung in „Kindergarten“ und „Kinderkrippe“ entfallen. Zur Vereinfachung soll es zukünftig ein Produkt „Tageseinrichtungen für Kinder“ geben. Ein Kostenplan des neuen Kindergartenträgers für 2023 liegt noch nicht vor.

Bei der Straßenunterhaltung wird ein Ansatz von 65.000 EUR vorgeschlagen. Folgende Maßnahmen sollen berücksichtigt werden:

|                          |              |
|--------------------------|--------------|
| Sanierung Fußwege        | 40.000,- EUR |
| Sanierung Risse          | 15.000,- EUR |
| Reparatur Straßenabläufe | 5.000,- EUR  |
| Reparatur Zäune          | 5.000,- EUR  |

noch TOP 4:

Bei den Abwasserkanälen sorgt deren geplante Verfilmung für hohe Aufwendungen. Nach Kostenschätzung ist mit 67.000 EUR bei den Schmutzwasser- und mit 107.000 EUR bei den Regenwasserkanälen zu rechnen. Die Frist für die Inspektion der Grundstücksanschlüsse nach der Selbstüberwachungsverordnung ist 2022 verstrichen.

Für das Gemeinschaftshaus Rethwischdorf werden wieder Mittel für den Einbau einer Akustikdecke, die Erneuerung der Beleuchtung und Malerarbeiten eingeplant, da die Maßnahmen im laufenden Jahr noch nicht umgesetzt werden konnten.

Mittel für die Umstellung des Flutlichts am Sportplatz auf LED-Beleuchtung sollen aus dem Jahr 2022 übertragen werden und brauchen somit nicht neu zu veranschlagt werden.

**Über folgenden Beschlussvorschlag wird abgestimmt:**

**Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung der Gemeinde Rethwisch für das Haushaltsjahr 2023 in der als Anlage beigefügten Fassung und den doppelten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 bestehend aus Ergebnisplan, Finanzplan, Teilplänen und Stellenplan zu beschließen.**

|   |               |
|---|---------------|
| 1. im Ergebnisplan mit                  |               |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf      | 3.382.700 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 3.596.300 EUR |
| einem Jahresfehlbetrag von              | -213.600 EUR  |
| 2. im Finanzplan mit                    |               |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus |               |
| laufender Verwaltungstätigkeit auf      | 3.337.200 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen     |               |
| aus laufender Verwaltungstätigkeit auf  | 3.337.500 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus |               |
| der Investitionstätigkeit und der       |               |
| Finanzierungstätigkeit auf              | 0 EUR         |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus |               |
| der Investitionstätigkeit und der       |               |
| Finanzierungstätigkeit auf              | 155.100 EUR   |

**Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen**



---

Ausschussvorsitzender



---

Protokollführer